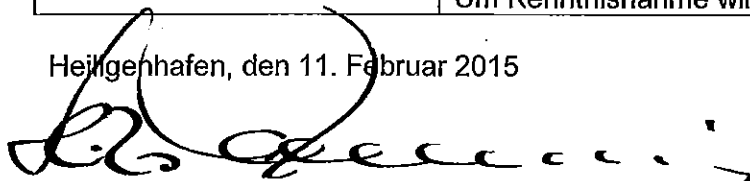
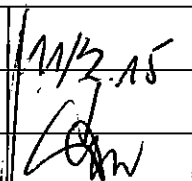


Ausführungsbericht gem. § 2 Abs. 2 a) der Entwicklung des Berichtswesens vom 03.12.2009 für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 2.3.2015
 (Veränderungen sind unterstrichen kursiv dargestellt)

Bericht zur Umsetzung von Beschlüssen	<input type="checkbox"/> der Stadtvertretung <input checked="" type="checkbox"/> des Hauptausschusses <input type="checkbox"/> des
Beschluss vom	10.03.2014
Tagesordnungspunkt	11
Bezeichnung	Frauennotruf Ostholstein; hier: Mitfinanzierung der Stadt Heiligenhafen
Wortlaut des Beschlusses	Die Stadt Heiligenhafen beteiligt sich im Haushaltsjahr 2014 an der Finanzierung des Vereins "Notruf Ostholstein" mit einem Betrag von 1.561,45 €.
Bearbeitungsstand	Der Beschluss ist <input checked="" type="checkbox"/> vollständig ausgeführt <input type="checkbox"/> teilweise ausgeführt (Umsetzungsstand siehe unten) <input type="checkbox"/> bisher nicht ausgeführt (Begründung siehe unten)
Begründung/Probleme	<p>Die Beschlussfassung im Haupt- und Finanzausschuss wurde dem Verein Frauennotruf Ostholstein am 18. März 2014 übermittelt. Eine Auszahlung des Zuschusses erfolgte mit Buchungsdatum 24.3.2014 auf der Grundlage eines Anteils von 0,17 € je Einwohner/in.</p> <p>Der Verwendungsnachweis für das Projekt bezogen auf das Haushaltsjahr 2014 wurde durch den Verein für die Beratungsstelle Neustadt kürzlich überreicht und ist in der Anlage zur Überprüfung der zweckmäßigen Verwendung der öffentlichen Mittel in vereinfachter Form beigefügt.</p> <p>Der für das Haushaltsjahr 2015 vorgesehene Finanzierungsbeitrag von 683,10 € ~ 0,075 € je Einwohner/in ist im Entwurf des Haushaltsplanes 2015 vorgesehen. Ergänzend zu den auf Fehmarn, in Heiligenhafen und in Oldenburg regelmäßig angebotenen ambulanten Sprechstunden wird im Jahr 2015 in Zusammenarbeit mit den Eutiner Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen einmal im Monat in Heiligenhafen eine dreistündige offene Schwangerenberatung vor Ort angeboten.</p> <p>Um Kenntnisnahme wird gebeten.</p>

Heiligenhafen, den 11. Februar 2015


 (Heiko Müller)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	
Büroleitender Beamter	

**Verwendungsnachweis
für das Projekt Frauenberatung und Notruf
in Neustadt für das Haushaltsjahr 2014**

A. Ausgaben

2. Personalkosten Standort Neustadt

2.1. feste Personalstellen

2.11. 24/30 Std. Stelle, E 10, St.3, 1.1.-31.7/1.8-31.12.14	€	34.481,13
1.13. 12 Std. Stelle, E 10, St.5, 1.1.-31.7.14	€	9.510,97
2.3. Honorarkosten (putzen)	€	1.000,00

Personalkosten Neustadt € **44.992,10**

4. Sachkosten Standort Neustadt

3.1. Miete und Mietnebenkosten	€	7.905,27
3.2. Bürobedarf	€	749,23
3.3. Öffentlichkeitsarbeit	€	198,80
3.4. Reisekosten	€	400,00
3.5. Fortbildung und Supervision	€	300,00
3.6. Versicherungen, Beiträge	€	378,01
3.7. Instandsetzung, Ersatzbeschaffung	€	200,00
3.8. Veranstaltungen	€	150,00
3.9. Sonstiges	€	284,91
3.10. Defizit aus dem Vorjahr		

Sachkosten Neustadt € **10.566,22**

Ausgaben insgesamt € **55.558,32**

B. Einnahmen

2. Neustadt

Stadt Neustadt	€	7.150,00
Nordgemeinden	€	8.264,21
Ministerium für Soziales, Gesundheit...	€	33.177,95

Eigenmittel:

Spenden	€	6.967,77
---------	---	----------

Einnahmen insgesamt € **55.559,93**

Differenz € **1,61**